

Sehr geehrte Kollegin, sehr geehrter Kollege,

bei unserem | unserer gemeinsamen Patient | in besteht der Verdacht auf eine Kiefergelenksmyoarthropathie. Ich bitte um Diagnostik und Therapie.

Mit freundlichen Grüßen,

PD Dr. med. univ. Schwentner & Kollegen | Fachärztin für HNO-Heilkunde

Datum _____ Unterschrift _____

THERAPIE VON PARAFUNKTIONEN DES BISSES NACH SCHULTE

Wahrscheinlich wird Ihr Schmerz durch eine unbewusste Fehlbelastung der Zähne verstärkt.

- Nehmen Sie Farbpunkte (im Büroladen erhältlich) und kleben Sie sie an ca. 10 bis 15 Stellen, die Sie tagsüber sehen (Tür, Spiegel, Armaturenbrett, Arbeitsplatz usw.).
- Jedes Mal, wenn Sie einen Punkt sehen, nehmen Sie die Zähne auseinander.
- Machen Sie dies 6-8 Wochen lang, bis Sie merken, dass die Zähne nicht mehr unbewusst zusammengepresst werden.

PD DR MED UNIV ILONA SCHWENTNER

FACHÄRZTIN FÜR HALS-NASEN-OHRENHEILKUNDE
INFO@HNO-BOEBLINGEN.DE | HNO-BOEBLINGEN.DE

STANDORTE

BÖBLINGEN | POSTSTRASSE 6 | 71032 BÖBLINGEN | T 07031 221100
HERRENBERG | BAHNHOFSTRASSE 17 | 71083 HERRENBERG | T 07032 24288